

=====

ACIPSS-newsletter

-collecting intelligence news of today  
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 1/2008  
date: 02.01 2008  
from: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
contact: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
ISSN: 1993-4939

contents:

0001/08 **ACIPSS - Vortragsreihe: US-Cartoons im Zweiten Weltkrieg**  
0002/08 Website der Woche: Combating Terrorism Centre at West Point  
0003/08 Buchtipp: Stalins großer Bluff  
0004/08 Media Alerts  
0005/08 Conference: International Intelligence Sharing for Global Security

Middle East News

0006/08 A new message from Osama Bin Laden has been released on the internet  
0007/08 opensource.info report: Al-Qaida's Foreign Fighters in Iraq  
0008/08 Nuclear Iran: The German connection  
0009/08 Congressional Research Service report: "Iraq and Al Qaeda"  
0010/08 Iran Shields Its Nuclear Activities by Russian Missiles  
0011/08 Al Qaeda Claims Responsibility for Killing Bhutto  
0012/08 Obama asks for intelligence briefing after Bhutto assassination  
0013/08 [globalsecurity.org](http://globalsecurity.org): Directorate for Inter-Services Intelligence (ISI)  
0014/08 US Special Forces On Standby To Seize Pakistani Nuclear Weapons  
0015/08 British Report Finds Security Firm Withheld Intelligence in Iraq  
0016/08 Britain in secret talks with the Taliban  
0017/08 French intelligence op dismantles support network for al-Qaida branch

0018/08 Policing Terrorism on the Internet  
0019/08 US intelligence agencies withhold contract info from public dbase  
0020/08 US: Report on intelligence contractors  
0021/08 CIA man 'can take White House down'  
0022/08 FAS: "FOREIGN RELATIONS OF THE U.S." not published in 2007  
0023/08 Release of Foreign Relations, 1950-1955, The Intelligence Community  
0024/08 Chinese accessed U.S. intelligence post  
0025/08 Nachrichtendienste von Estland und Hitler-Deutschland gegen Sowjetunion  
0026/08 CHAOS COMPUTER CLUB: Ziviler Ungehorsam gegen "Stasi 2.0"  
0027/08 Datenschutz im Abwärtstrend  
0028/08 Germany: Every third Russian diplomat involved in espionage  
0029/08 Russische Trägerrakete bringt drei Navigationssatelliten ins All  
0030/08 Russian intel chief on British "spy rock" in TV film about FSB  
0031/08 The Funding of the Power Agencies of the Russian State

0001/08-----

**ACIPSS - Vortragsreihe: US-Cartoons im Zweiten Weltkrieg**

US-Cartoons im Zweiten Weltkrieg

Vorführungen ausgewählter US-amerikanischer Zeichentrickfilme von 1940 bis 1945 und Diskussionen im wissenschaftlichen Rahmen

**Termin:** 8. Jänner 2008 ab 19.00 Uhr (Dauer zwischen 50 und 70 Minuten)

**Ort:** Institut für Geschichte, UR 09.23, Heinrichstraße 26/II, Graz

Programm: **"We have to slap the dirty Japs"** - Gegen Japan

**Referent:** Stefan Auer

Kontakt: [s.auer@acipss.org](mailto:s.auer@acipss.org) oder [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

[http://www.acipss.org/termine/terminliste.htm#us\\_cartoons\\_wwii](http://www.acipss.org/termine/terminliste.htm#us_cartoons_wwii)

0002/08-----

**Website der Woche: Combating Terrorism Centre at West Point**

Das an der renommierten amerikanischen Militäarakademie West Point angesiedelte Combating Terrorism Centre betreibt eine informative Webseite, die sich auf Terrorismus, Terrorismus-Bekämpfung, homeland security und Massenvernichtungswaffen konzentriert. (a) Das CTC gibt auch seit Dezember 2007 ein Online-Journal, den „CTC-Sentinel“ heraus. (b,c) Für Wissenschaftler besonders interessant ist der „Publications“-Link. Hier stehen zu den Bereichen: Reports and Articles, Harmony Project, Islamic Imagery Project und Books Dokumente als pdf zum Download bereit. Als Beispiele seien hier angeführt: „Stealing Al-Qa'ida's Playbook“ (d) und „Al-Qa'ida's Spymaster Analyzes U.S. Intelligence“. (e)

- (a) <http://ctc.usma.edu/>
- (b) Einstiegsseite: <http://www.ctc.usma.edu/sentinel/default.asp>
- (c) 1. Ausgabe: <http://www.ctc.usma.edu/sentinel/CTCSentinel-VollIss1.pdf>
- (d) <http://ctc.usma.edu/pdf/Stealing%20Al-Qai'da's%20Playbook%20--%20CTC.pdf>
- (e) <http://ctc.usma.edu/MythofDelusion.pdf>

0003/08-----

**Buchtip: Stalins großer Bluff**



Peter Ruggenthaler, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung in Graz, hat mit seinem Buch "Stalins großer Bluff" Klarheit in ein viel diskutiertes Thema gebracht. Seit mehr als fünf Jahrzehnten wird darüber debattiert, ob der in der Stalin-Note vom 10. März 1952 enthaltene Vorschlag eines vereinten und neutralisierten Deutschland eine realistische Alternative war. Die Akten der sowjetischen Führungsspitze, die Peter Ruggenthaler zu dieser Frage erstmals auswerten konnte, geben eine eindeutige Antwort: Stalins Einigungsangebot war nicht ernst gemeint, sondern ein Störmanöver gegen die Wiederbewaffnung Westdeutschlands. Selbst gegenüber Österreich war die Sowjetunion bis zum Ende der "Notenschlacht" nicht zu einer Neutralisierungspolitik bereit. Stalin und der SED ging es von Anfang an um die Konsolidierung der DDR. Der jahrzehntelange Streit um die Stalin-Note ist mit der vorliegenden Dokumentation entschieden. (a-c)

- (a) Peter Ruggenthaler(Hrsg.): Stalins großer Bluff. Die Geschichte der Stalin-Note in Dokumenten der sowjetischen Führung. Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte. Bd.95. 256 Seiten. Oldenburg 2007. ISBN-10: 3486583980. ISBN-13: 978-3486583984. €24,80.
- (b) [http://www.oldenbourg-wissenschaftsverlag.de/olb/de/1.c.1186229.de?hasjs=1199479105&submittedByForm=1&\\_lang=de&gsid=1.c.325875.de&id=1186229](http://www.oldenbourg-wissenschaftsverlag.de/olb/de/1.c.1186229.de?hasjs=1199479105&submittedByForm=1&_lang=de&gsid=1.c.325875.de&id=1186229)
- (c) <http://www.vorwaerts.de/magazin/drucken.php?artikel=6130&type=>

0004/08-----  
Media Alerts  
-----

Am 05.01 um 20.15 PHOENIX

**Die Wehrmacht - Eine Bilanz: Angriff auf Europa**

Doku-Reihe

Dauer: 45 Minuten (a)

Inhalt: Mehr als 17 Millionen Männer dienten in ihr, mehr als fünf Jahre führte sie den wohl mörderischsten Krieg der Weltgeschichte, hielt zeitweise halb Europa besetzt und endete doch in der totalen Niederlage: die deutsche Wehrmacht. Die 5teilige Reihe spiegelt den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung. Eine Fülle bislang ungezeigter Filmfunde aus Privatarchiven sowie eindringliche Schilderungen ehemaliger Soldaten vermitteln eine Vorstellung vom Alltag an der Front. Die erste Folge führt vor Augen, wie Millionen von Soldaten den Expansionsdrang des Terrorregimes in die Tat umsetzten.

Am 07.01. um 15.15 n-tv

**n-tv Ratgeber: Steuern & Recht: Auf Schritt und Tritt - Wie Deutschland die Deutschen überwacht**

Reportage

Dauer: 25 Minuten (b)

Inhalt: Was ist Ihnen wichtiger: Sicherheit oder Freiheit? Eine Frage, die wir uns angesichts schwelender Terrorgefahr immer wieder stellen müssen. Die regierenden Politiker in diesem Land, so scheint es, haben sich bereits entschieden. Mit einem ganzen Bündel von neuen Sicherheitsgesetzen wollen sie dem internationalen Terrorismus Einhalt gebieten. Und dazu wollen sie von jedem der in Deutschland lebt Daten auskundschaften und speichern. Wie weit der Staat bei seiner Schnüffelei mittlerweile geht und ob Sie sich vor der Überwachung schützen können, beleuchtet diese Reportage.



Am 08.01 um 20.15 rbb

**Stalingrad - Der Rattenkrieg**

Dokumentation

Dauer: 45 Minute(c)

Inhalt: Stalingrad ist ein Mythos - in Deutschland ebenso wie in Russland. Kein anderes Ereignis kann größeren Anspruch darauf erheben, als Wendepunkt des Zweiten Weltkrieges angesehen zu werden. Für Deutschland begann sich der Weg in die Niederlage abzuzeichnen. Für Stalin war es ein Zeichen besonderer Art, den Feind in der Stadt geschlagen zu haben, die seinen Namen trug, und die er im Bürgerkrieg 25 Jahre zuvor als Politischer Kommissar gegen die Weißen verteidigt hatte. In Stalingrad hatte die Rote Armee gezeigt, dass sie gelernt hatte, einen modernen Krieg zu führen und anspruchvollste Operationen durchzuführen - das Trauma der verheerenden Niederlagen der ersten beiden Kriegsjahre war vergessen.

- (a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19005047&SID=3ee24a5ce061ddda5bdfbfc451a6beb4>

- (b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19062665&SID=3ee24a5ce061ddda5bdfbfc451a6beb4>
- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19025507&SID=3ee24a5ce061ddda5bdfbfc451a6beb4>

0005/08-----

Conference: International Intelligence Sharing for Global Security

Turkey hosted an important conference between 6th and 8th of December 2007. "International Security Cooperation: Intelligence Practice" (Vgl. nl47: 996/07) was organized by Bilkent University (Department of International Relations) and Kent State University at the Bilkent Hotel with the foundation of NATO. The fact that the lecturers who are consist of **academicians** and the **practitioners** came from many different countries such as, USA, UK, Spain, Israel, Egypt, India, Pakistan, and Bangladesh and shared their opinions completely has enhanced the concept of the conference. As stressed in the opening speech which was given by Assoc. Prof. Ersel Aydınlı, The Head of department international relations in Bilkent University, who runs the organization of the conference, the arguments about supporting the share of international intelligence has lasted until the end of the conference. There were several solutions about the obstacles about the issue of sharing international intelligence and how to share international intelligence in the presentations performed in the conference. In this article, the aim is to give a short evaluation about the prominent presentations.

<http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/23/international-intelligence-sharing-for-global-security.html>

0006/08-----

A new message from Osama Bin Laden has been released on the internet



The message is 56 minutes long and is in the form of a video tape showing a still image of Bin Laden from an older video, with the audio message playing in the background. The message, as promised in the banner ads announcing it, deals with the situation in Iraq. References to the September 2007 death of Abu Risha date the message to post-September 2007.

<http://www.lauramansfield.com/subscribers/>

0007/08-----

opensource.info report: Al-Qaida's Foreign Fighters in Iraq

Opensource.info is pleased to provide you with Al-Qaida's Foreign Fighters in Iraq: **A First Look at the Sinjar Records.** (a-c). This report is a preliminary analysis of over 600 individual records (d) containing background information on foreign fighters entering Iraq via Syria over the last year. This is the latest in a series of reports from the Combating Terrorism Center drawing on newly released information from captured al-Qa'ida documents maintained in the Defense Department's Harmony Data Base.

- (a) story: <http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/19/al-qaidas-foreign-fighters-in-iraq-a-first-look-at-the-sinja.html>
- (b) report: <http://www.ctc.usma.edu/harmony/pdf/CTCForeignFighter.19.Dec07.pdf>
- (c) original source: <http://www.ctc.usma.edu/>
- (d) translation of original files (5 MB!): <http://www.ctc.usma.edu/harmony/FF-Bios-Trans.pdf>

0008/08-----

## Nuclear Iran: The German connection

---

In early 2005, German customs police raided a series of German firms involved in a clandestine relationship with Vero, a Berlin-based front company that was illegally supplying nuclear technology and equipment to Iran. The smuggling operation involved 50 German companies and used a nuclear reactor in the Russian city of Rostov to hide the fact that it was supplying equipment to Bushehr, a port city in southern Iran. Bushehr is the site of a feverish attempt by Russians and Iranians to rebuild Iran's nuclear reactors. Iran's Islamic government insists that these efforts are aimed at a non-military nuclear program, yet intelligence experts believe Bushehr is the gateway to an Iranian nuclear weapons arsenal. Vero's now-defunct Berlin office served as an illegal conduit, operating throughout Germany, for Iran's nuclear program. Germany bars the sale of nuclear equipment and "technological support" to Iran and nine other nations, including Israel, without a special permit from the German Federal Office of Economics and Export Control (BAFA). The Russian government, however, is not required to secure such a permit. Thus, German engineering firms can easily circumvent export regulations by designating a country that is not among the 10 Hartwig Muller, head of the German domestic intelligence service Verfassungsschutz in the state of North Rhine-Westphalia (NRW), went so far as to say in an article in the weekly Die Zeit in late August that "we are seeing a regular procurement offensive ... Iran is putting out feelers even more greedily toward German high techs in NRW. The interest is primarily in arms and technology and know-how for the nuclear program."

[www.haaretz.com/hasen/spages/927175.html](http://www.haaretz.com/hasen/spages/927175.html)

0009/08-----

Congressional Research Service report: "Iraq and Al Qaeda"

---

The report: "Iraq and Al Qaeda" issued by the US Congressional Research Service (CRS) can be downloaded from the website of the Federation of American scientists (FAS).

<http://www.fas.org/sgp/crs/terror/RL32217.pdf>

0010/08-----

Iran Shields Its Nuclear Activities by Russian Missiles

---

Iranian Defense Minister Mostafa Mohammad Najjar said on Wednesday that the contract with Russia would deliver to Iran S-300 systems under a timetable to be announced soon. Russian arms trader Rosoboronexport and contract's executor Antey-Almaz did not comment on the statement but did not refute it either. Sources of Kommersant said that Russia has agreed to sell to Iran five S-300PMU-1 complexes worth \$800 million. A source in the military industry reported that the contract had not been signed yet but talks were in a final stage. He, however, said that S-300PMU-1 might as well be sold to Iran from the arsenal of the Russian armed forces after necessary updates.

Teheran hosted last week a session of the Russian-Iranian intergovernmental commission on military and technical cooperation where Mikhail Dmitriev, head of the Federal Military and Technical Cooperation Service, made it clear that Russia was set to carry on cooperating with Iran in this field and added that this was necessary to preserve balance of forces in the region.

<http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/27/iran-shields-its-nuclear-activities-by-russian-missiles.html?printerFriendly=true>

0011/08-----

Al Qaeda Claims Responsibility for Killing Bhutto

---

Al-Qaeda claimed late Thursday responsibility for the assassination of former Pakistani Prime Minister Benazir Bhutto. Italian independent news agency Adnkronos International (AKI) said that al Qaeda Afghanistan commander and spokesman Mustafa Abu Al-Yazid had called the agency to make the claim. "We terminated the most precious American asset which vowed to defeat the mujahadeen," Al-Yazid said, as cited by the agency. (a)  
Objective accessment:(b), counter-opinion:(c).

- (a) <http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/28/al-qaeda-claims-responsibility-for-killing-bhutto.html>
- (b) <http://www.smh.com.au/news/world/a-tangled-list-of-suspects/2007/12/28/1198778702585.html>
- (c) [http://blog.washingtonpost.com/earlywarning/2007/12/bin\\_laden\\_killed\\_bhutto\\_how\\_bl.html?nav=rss\\_blog](http://blog.washingtonpost.com/earlywarning/2007/12/bin_laden_killed_bhutto_how_bl.html?nav=rss_blog)

0012/08-----  
Obama asks for intelligence briefing after Bhutto assassination

-----  
Illinois Democratic presidential candidate Barack Obama says he would like intelligence briefings after today's assassination of Pakistani opposition leader Benazir Bhutto.

<http://www.wqad.com/Global/story.asp?S=7549297&nav=1sW7>

0013/08-----  
globalsecurity.org: Directorate for Inter-Services Intelligence (ISI)

-----  
An excellent article on the Pakistani Directorate for Inter-Services Intelligence (ISI) has been published by globalsecurity.org.

<http://www.globalsecurity.org/intell/world/pakistan/isi.htm>

0014/08-----  
US Special Forces On Standby To Sieze Pakistani Nuclear Weapons

-----  
US special forces snatch squads are on standby to seize or disable Pakistan's nuclear arsenal in the event of a collapse of government authority or the outbreak of civil war following the assassination of Benazir Bhutto. The troops, augmented by volunteer scientists from America's Nuclear Emergency Search Team organisation, are under orders to take control of an estimated 60 warheads dispersed around six to 10 high-security Pakistani military bases.

[http://www.theherald.co.uk/news/foreign/display.var.1933388.0.Special\\_force\\_s\\_on\\_standby\\_over\\_nuclear\\_threat.php](http://www.theherald.co.uk/news/foreign/display.var.1933388.0.Special_force_s_on_standby_over_nuclear_threat.php)

0015/08-----  
British Report Finds Security Firm Withheld Intelligence in Iraq

-----  
Two British lawmakers have called for an inquiry into claims that a British-based security firm operating in Iraq withheld intelligence from British troops. The Guardian newspaper says the lawmakers want the Foreign and Commonwealth Office to investigate whether the firm ArmorGroup directed an employee to withhold information from British forces. The probe demand follows a Guardian report that a former British policeman working in 2004 and 2005 for the security firm in southern Iraq was told not to share intelligence gained during visits to local Iraqi police stations. The report says ArmorGroup has "vigorously" denied the claims. (a, b)

- (a) <http://www.voanews.com/english/2007-12-24-voa19.cfm>
- (b) <http://www.guardian.co.uk/international/story/0,,2231955,00.html>

0016/08-----

Britain in secret talks with the Taliban

-----  
Agents from MI6 entered secret talks with Taliban leaders despite Gordon Brown's pledge that Britain would not negotiate with terrorists. An intelligence source said: "The SIS officers were understood to have sought peace directly with the Taliban with them coming across as some sort of armed militia. The British would also provide 'mentoring' for the Taliban."

The disclosure comes only a fortnight after the Prime Minister told the House of Commons: "We will not enter into any negotiations with these people." Opposition leaders said that Mr Brown had "some explaining to do".(a-c)

- (a) <http://www.telegraph.co.uk/news/main.jhtml?xml=/news/2007/12/26/wafg126.xml>
- (b) <http://www.jpost.com/servlet/Satellite?cid=1198517214591&pagina me=JPost%2FJPostArticle%2FShowFull>
- (c) [http://afp.google.com/article/ALeqM5g-EiIPSHMBi\\_B0qvWrqedLKG9jlg](http://afp.google.com/article/ALeqM5g-EiIPSHMBi_B0qvWrqedLKG9jlg)

0017/08-----

French intelligence op dismantles support network for al-Qaida branch

-----  
News reports say a French intelligence operation has dismantled a logistical support network of the al-Qaida branch that claimed responsibility for a deadly bombing at Algeria's UN offices last week. Le Figaro newspaper is reporting that eight men working in connection with al-Qaida in Islamic North Africa were detained Tuesday in the Paris area and in the region around the Normandy city of Rouen. The Interior Ministry did not immediately respond to a call seeking comment on the report. Le Figaro says the DST counterintelligence service worked for months on the operation to dismantle the logistical support network. At suspects' homes, police seized computers and telecommunications equipment that investigators believe was going to be dispatched to the terror group's hideouts in Algeria.

[http://canadianpress.google.com/article/ALeqM5hIjVkrUXfOK1iJ2y\\_XiYh7LNkvpQ](http://canadianpress.google.com/article/ALeqM5hIjVkrUXfOK1iJ2y_XiYh7LNkvpQ)

0018/08-----

Policing Terrorism on the Internet

-----  
On the face of it, passing legislation to prevent the internet from being used to promote terrorists' ideology or enhance their capabilities is a no-brainer. The European Commission should be commended and supported for its November 2007 proposal to make punishable any public provocation to commit terrorist offences or recruit or train terrorists via the Web. However, the Commission's approach is not without its problems and risks rendering any counter-terrorism campaign towards the internet less effective than it could be.

Recent prosecutions for such offences in the UK seem to underscore the need for such legislation. In one case, Samina Malik, a female shop assistant in the UK who is given to writing bloodthirsty 'jihadist' poetry was cleared of possessing certain materials such as "The al Qaeda Manual" or "The Mujahideen Poisons Handbook" intended for terrorist purposes. However, she was found guilty of possessing other ones "likely to be useful to a person committing or preparing an act of terrorism," as noted in the UK's Terrorism Act.

In another UK example, three people in July 2007 were sentenced to jail terms of between seven and ten years for inciting others to wage jihad, while four students and a schoolboy were sentenced for having a collection of jihadist videos and documents which, in the UK court's view, they intended to use for terrorist purposes.

The motives for possessing such documents are paramount. If it were only a question of possession, then there are many (including myself) who

might risk being similarly accused under the relevant clauses of the UK Terrorism Act and any proposed EU equivalents.

Underlying this approach is the dilemma of how to ensure that prudent prevention does not become presumptuous pre-emption. Or - taken to an extreme - will we end up with a society akin to that in the 2002 movie *Minority Report* where a special 'pre-crime' unit arrests people before they broke the law?

[http://www.cdi.org/program/document.cfm?DocumentID=4162&StartRow=1&ListRows=10&appendURL=&Orderby=D.DateLastUpdated&ProgramID=39&from\\_page=index.cfm](http://www.cdi.org/program/document.cfm?DocumentID=4162&StartRow=1&ListRows=10&appendURL=&Orderby=D.DateLastUpdated&ProgramID=39&from_page=index.cfm)

0019/08-----

US intelligence agencies withhold contract info from public dbase

-----  
Several defense intelligence agencies will withhold unclassified information about their contracts from a new public database of government spending. The new database at [USAspending.gov](http://USAspending.gov) is intended to provide increased transparency regarding most government contracts. But when it comes to intelligence spending, there will actually be a net loss of public information because categories of intelligence contracting data that were previously disclosed will now be withheld. The Defense Intelligence Agency (DIA), the National Geospatial-Intelligence Agency (NGA), and the Counterintelligence Field Activity (CIFA) argued that online disclosure of their unclassified contracts could present an operational security vulnerability.

[http://www.fas.org/blog/secretcy/2007/12/intel\\_agencies\\_to\\_withhold\\_con.html](http://www.fas.org/blog/secretcy/2007/12/intel_agencies_to_withhold_con.html)

0020/08-----

US: Report on intelligence contractors

-----  
Congress wants the intelligence community to take a fresh look at its use of contractors. The Washington Post reports that the conference report on the fiscal 2008 intelligence authorization bill orders National Intelligence Director Mike McConnell to prepare a report by the end of March on use of contractors at all 16 intelligence agencies. On top of that, the legislation gives McConnell the unusual authority to increase personnel levels at those agencies (but by no more than 10 percent) in order to convert contractor jobs into government positions. The conference report takes note of an estimate that a civilian employee costs the government an average of \$126,500 annually in salary and benefits, while the average contract employee costs \$250,000.

<http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2007/12/16/AR2007121601411.html>

0021/08-----

CIA man 'can take White House down'

-----  
Former head of the CIA's clandestine service Jose Rodriguez claims he can take the White House down over a torture cover-up scandal. Rodriguez said he may testify before the House Intelligence Committee if he is granted immunity from prosecution. Intelligence sources believe Rodriguez is now quite determined not to become the fall guy in the controversy over the destruction of CIA videotapes showing the torture of terrorist suspects.

[www.presstv.ir/detail.aspx?id=36444&sectionid=3510203](http://www.presstv.ir/detail.aspx?id=36444&sectionid=3510203)

0022/08-----

FAS: "FOREIGN RELATIONS OF THE U.S." not published in 2007

-----  
The federation of American scientists (FAS) reported: These days mark one full year since publication of the latest print volume of the *Foreign*



Relations of the United States (FRUS) series, the official documentary record of U.S. foreign policy which dates back to the Abraham Lincoln Administration. Publication of FRUS is required by law (Public Law 102-138) and is supposed to occur "not more than 30 years after the events recorded." But while FRUS has long lagged behind its 30 year deadline, the failure to publish even a single print volume all year is extraordinary and unprecedented in living memory.(a)

But: Secrecy News was too hasty in writing the December 20 headline that "Foreign Relations in the U.S. [was] Not Published in 2007." FAS confessed that this turned out to be wrong. On December 21, 2007 the State Department published two print volumes of the Foreign Relations of the United States series, along with an electronic document collection.

- (a) [http://www.fas.org/blog/secrecy/2007/12/foreign\\_relations\\_of\\_the\\_us\\_no.html](http://www.fas.org/blog/secrecy/2007/12/foreign_relations_of_the_us_no.html)
- (b) see following report

0023/08-----  
Release of Foreign Relations, 1950-1955, The Intelligence Community  
-----

The Office of the **Historian**, Bureau of Public Affairs, U.S. Department of State, released today a retrospective intelligence volume in the Foreign Relations of the United States series, documenting the development and consolidation of the intelligence community. This volume, The Intelligence Community, 1950-1955, is the sequel to The Emergence of the Intelligence Establishment, 1945-1950, published in 1996. This new volume, which is organized chronologically from January 1950 to December 1955, documents the institutional growth of the intelligence community during its heyday under Directors Walter Bedell Smith and Allen W. Dulles, and demonstrates how Smith, through his prestige, ability to obtain national security directives from a supportive President Truman, and bureaucratic acumen, truly transformed the Central Intelligence Agency (CIA). It closes with a collection of relevant National Security Council Intelligence Directives (NSCIDs) issued during the years 1950-1955 as approved by the National Security Council and the President, as well as revisions to earlier NSCIDs published in the Emergence of the Intelligence Establishment, 1945-1950.  
(a,b)

- (a) press release: <http://www.state.gov/r/pa/prs/ps/2007/dec/97949.htm>
- (b) document (3,3 MB):  
<http://www.state.gov/documents/organization/96785.pdf>

0024/08-----  
Chinese accessed U.S. intelligence post  
-----

U.S. intelligence officials said the Chinese intelligence agency used a Chinese-language translation service to access a U.S. listening post in Hawaii. The officials, speaking on condition of anonymity, said the U.S. Naval Criminal Investigative Service discovered during a major counterintelligence investigation several years ago that the Chinese Ministry of State Security set up the translation service and disguised it as a U.S.-based company as part of a large operation aimed at obtaining codes and other secrets transmitted electronically. The company allegedly obtained classified contracts with the U.S. Navy and National Security Agency to translate some of the communications intercepted by NSA listening posts, aircraft and ships, the newspaper said. The service performed contract work at the NSA's underground Kunia facility, which hosts some of the most sensitive U.S. intelligence work, NCIS agents discovered.(a-d)

- (a) [http://www.upi.com/NewsTrack/Top\\_News/2007/12/21/chinese\\_accessed\\_us\\_intelligence\\_post/2486/](http://www.upi.com/NewsTrack/Top_News/2007/12/21/chinese_accessed_us_intelligence_post/2486/)

- (b) <http://lippard.blogspot.com/2007/12/chinese-intelligence-was-translating.html>
- (c) counter-opinion: <http://blog.wired.com/defense/2007/12/from-the-intrep.html>
- (d) counter-opinion: <http://idolator.typepad.com/intelfusion/2007/12/did-chinese-int.html>

0025/08-----

Nachrichtendienste von Estland und Hitler-Deutschland gegen Sowjetunion

Der estnische **Historiker** Magnus Ilmjärv behauptet mit Hinweis auf deutsche Archivmaterialien, dass die estnischen Nachrichtendienste mit der Abwehr von Hitler-Deutschland und den polnischen Nachrichtendiensten lange vor Beginn des Zweiten Weltkriegs kooperiert hatten. „Es muss mit den Behauptungen Schluss gemacht werden, dass die estnische Aufklärung nicht mit der Abwehr zusammengearbeitet hat. Der Nachrichtendienst eines kleinen Staates kann nicht effektiv arbeiten, wenn er nicht mit dem eines größeren Staates in Kontakt steht. Schon vor 1935 bis 1936 arbeitete die estnische Auslandsaufklärung mit Polen zusammen. Über Estland schickte Polen seine Agenten nach Russland“.

[www.de.rian.ru/postsowjetischen/20071004/82475035-print.html](http://www.de.rian.ru/postsowjetischen/20071004/82475035-print.html)

0026/08-----

CHAOS COMPUTER CLUB: Ziviler Ungehorsam gegen "Stasi 2.0"

Datenschutzdesaster hin oder her: Auf dem Hackertreffen in Berlin herrscht keine Spur von Resignation. Das renitente Motto lautet : "Volldampf voraus!" Als wäre nichts geschehen: Das Berliner Congress Centrum am Alexanderplatz platzt aus allen Nähten. Zum alljährlichen Jahrestreffen des Chaos Computer Clubs(a) sind mehr als 3000 Leute angereist. Überall sitzen junge Menschen herum, über Notebooks gebeugt, und hauen in die Tasten. Sie tragen T-Shirts mit Slogans wie "Stasi 2.0" und "Big Schäuble is watching you". 2007 wird als Jahr der großen Repressalien in die Hackergeschichte eingehen. Mit dem ab Januar in Kraft tretenden Gesetz zur Vorratsdatenspeicherung, dem seit November eingeführten Fingerabdrücken im Reisepass und dem Hackerparagraphen 202c, der das "Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten" unter Strafe stellt, haben sich die schlimmsten Befürchtungen der Computernerds erfüllt. Von Resignation ist trotzdem nichts zu merken. Vielmehr herrscht eine trotziges Jetzt-erst-recht-Stimmung. Schon bei der Eröffnungsveranstaltung am Donnerstag wurde die "Rund-um-die-Uhr-Überwachung" scharf kritisiert. Viele Vorträge des viertägigen Kongressmarathons drehen sich um Themen wie Bürgerrechte, Privatsphäre und Datenschutz. Die Hackergemeinde versteht sich als Vorkämpfer einer digitalen Demokratie. "Der politische Entscheidungsprozess ist nicht mehr dazu angetan, um Bürgerrechte zu verbreiten", erklärte einer der Kongressveranstalter und rief zu "zivilem Ungehorsam" auf.(b)

- (a) <http://events.ccc.de/congress/2007/>
- (b) [www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,druck-525923,00.html](http://www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,druck-525923,00.html)

0027/08-----

Datenschutz im Abwärtstrend

Die Londoner Datenschutz-Initiative Privacy International veröffentlichte wieder zum Jahreswechsel eine Art weltweite Inventur der Überwachung und des Datenschutzes. Der Vergleich mit den Resultaten des Vorjahres ist aus deutscher wie aus österreichischer Sicht wenig erfreulich: Unter dem Strich steht für das einstige Datenschutz-Musterland Deutschland das Fazit "decaying" - "verfallend" - für Österreich steht es nicht gerade besser: "deteriorating".(a,b)

- (a) <http://www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,526115,00.html>
- (b) <http://www.privacyinternational.org/article.shtml?cmd%5B347%5D=x-347-559597#background>

0028/08-----

Germany: Every third Russian diplomat involved in espionage

-----

Every third Russian diplomat in Germany is apparently leading a double life - in reality he is working as a spy and a controller. According to findings of the Cologne Federal Office for the Protection of the Constitution (BFV), 120 of the total number of 320 accredited Moscow diplomats are engaged in secret missions in the FRG. Their true principals are the civilian Russian Foreign Intelligence Service, SVR, the Federal Security Service, FSB, and the military intelligence service, GRU.

<http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/19/german-magazine-says-every-third-russian-diplomat-involved-i.html>

0029/08-----

Russische Trägerrakete bringt drei Navigationssatelliten ins All

-----

Eine russische Trägerrakete hat am Dienstagabend drei Navigationssatelliten ins All gebracht. Die Proton-Rakete mit den Satelliten für das russische Navigationssystem Glonass startete vom Weltraumbahnhof Baikonur in Kasachstan, wie die russischen Weltraumstreitkräfte mitteilten. Die drei Satelliten sollten gegen Mitternacht MEZ auf ihre ständige Umlaufbahn gebracht werden. 16 zum Navigationssystem Glonass gehörende Satelliten sind bereits auf Position. Bis zum Jahr 2009 soll das dann 24 Satelliten umfassende Glonass-System komplett sein. Die sowjetische Armee entwickelte es in den 1980er Jahren als Gegenstück zum GPS in den USA und dem späteren europäischen Konkurrenten Galileo.

<http://de.rian.ru/science/20071225/94135489-print.html>

0030/08-----

Russian intel chief on British "spy rock" in TV film about FSB



-----

Russian Federal Security Service (FSB) Director Nikolay Patrushev has said that the British "spy rock", which the Russian authorities claimed in January 2006 they had discovered by a roadside in Moscow, contained "unique pieces of technology". He was speaking in a 53-minute film, called "Security Formula", about his career path and the work of Russian security agencies broadcast on the European stream of the state-controlled Russian Channel One TV on 21 December.



"We have received unique pieces of technology they used. They are indeed the latest pieces of technology, and serious resources were used to make them. Without doubt, our technical units will continue taking that into account when implementing various ideas," Patrushev said. "The spy story about the British rock stuffed with equipment is just one of the high-profile cases. It was a kind

of public lashing. No-one arrested anyone and no-one deported anyone. Simply, material was presented for public view showing dates, names, surnames and posts, and specifically listing who engaged in espionage and what kind of espionage. After that, the British themselves recalled their staff and they left our country. They are currently barred from entering the Russian Federation. The actual result is the undermined professional reputation of a well-known British special service. Meanwhile, the Russian

FSB has an opportunity to familiarize itself absolutely legally with the latest English spying technologies."

<http://www.opensourcesinfo.org/journal/2007/12/28/russian-security-chief-touches-on-british-spy-rock-in-tv-fil.html>

0031/08-----

The Funding of the Power Agencies of the Russian State

-----  
The Russian power ministries account for a steadily growing share of total spending under the federal budget. The article will explore the evidence on the funding of the Russian power ministries, its structure, share of gross domestic product and trends over time. Changing priorities will be assessed. The handling of such spending in the budgetary process will be examined, including the role of the Federal Assembly. Much spending on the power ministries is classified and secrecy has increased during the period of Putin's leadership. What does the secrecy conceal and what forces account for the urge to classify?

<http://www.pipss.org/document562.html>

Deadline for application: 8.Jan.2008

\*\*\*\*\*

This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.)

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:  
newsletter@acipss.org  
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to  
office@acipss.org

\*\*\*\*\*

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

Karl-Franzens-Universität Graz  
mail: A-8010 Graz, Austria  
tel.: (+43) 316 380 2364  
fax: (+43) 316 380 9730  
web: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
email: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)